

## Altersleitbild Däniken



Der Anteil der älteren Bevölkerung wird in Zukunft stark ansteigen. Damit steigt auch der Bedarf an Pflege, Betreuung und Altersheimplätzen.

Um eine lange Selbstständigkeit zu gewährleisten, sind optimale Bewegungsgewohnheiten, gesunde Ernährung, Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben sowie eine optimale medizinische Versorgung wichtig.

Das folgende Leitbild basiert auf einer Umfrage, welche von der Kommission für Gesellschaft und Gesundheit bei der Däniker Bevölkerung ab 60 Jahren durchgeführt wurde. Von den Befragten sandten 38.7% den ausgefüllten Fragebogen zurück.

## Wohnen

Das altersgerechte Wohnen in der gewohnten Umgebung wird durch die Förderung von preisgünstigen, behindertengerechten Neu- und Umbauten sowie verschiedenen Dienstleistungen erleichtert und ermöglicht.

Macht Pflegebedürftigkeit eine umfassende Betreuung notwendig, welche nur durch ein Alters- bzw. Pflegeheim erbracht werden kann, so soll diese durch das regionale Altersheim Haus im Park in Schönenwerd und das Altersheim Ruttigen in Olten angeboten werden.

### Ziel:

Ein genügendes Angebot an altersgerechten günstigen Wohnungen ist in Däniken vorhanden.

Im Wissen um die demographische Entwicklung der Bevölkerung von Däniken stehen genügend Pflegeplätze im Altersheim bereit.

## Mobilität

Ältere Menschen sollen möglichst lange mobil bleiben.

Der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer wird grösste Beachtung geschenkt und die Mobilität der älteren Bevölkerung wird durch ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz sowie ein Angebot für Fahrdienst ermöglicht.

### Ziel:

Es besteht Werktags und an Samstagen ein durchgehender Betrieb des Däniker Ortsbusses. Es gibt eine Busverbindung Aarau-Olten. Diesbezüglich muss auf politischer Ebene und beim Kanton, weiterhin Druck ausgeübt werden. Die Sicherheit der Fussgänger ist gewährleistet durch gute Beleuchtung und Markierung der Fussgängerstreifen, durch verkehrsberuhigende Massnahmen und durch behinderten- und altersgerechte Trottoir-Übergänge. Der Bahnhof ist hindernisfrei.

## Freizeit und Kontakte

Glücklich alt zu werden heisst, so gut wie möglich aktiv am Leben teilzuhaben. Durch entsprechende Massnahmen werden die Bildungsbedürfnisse der Seniorinnen und Senioren wahrgenommen. Gemeinschaftliche Anlässe innerhalb und zwischen den Generationen werden gefördert. Die Infrastrukturen sind vorhanden.

### Ziel:

Ruhebänkli im Naherholungsgebiet sind vorhanden.  
Die ältere Bevölkerung ist über das breite Vereinsangebot informiert, z. B. via Gemeinde-Homepage oder via Däniker Spaten.  
Es gibt einen Seniorenrat, der generationenübergreifende Aktionen, Informationsveranstaltungen und eine Jobbörse organisiert. Der Rat kann bei Fragen kontaktiert werden.

## Beratung und Informationen

Die Vernetzung der verschiedenen Informationen ist ein zentrales Anliegen. Durch die Gemeinde ist die ältere Bevölkerung jederzeit umfangreich über Angebote, Veranstaltungen und Anlässe, die speziell auf ihre Interessen und Bedürfnisse abgestimmt sind, informiert und hat ihrerseits eine Plattform, um die Anliegen publik zu machen.

### Ziel:

Eine Spate-Plattform für Wünsche, Hinweise und Angebote ist vorhanden.  
Es gibt eine zentrale Auskunfts- und Beratungsstelle in Däniken.

## Pflege und Dienstleistungen

Durch ein umfassendes Dienstleistungsangebot sollen ältere Menschen so lange wie möglich und es das soziale Umfeld erlaubt, in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Dienstleistungsangebote für Pflege und Unterstützung sind vorhanden und stehen allen Einwohnern zur Verfügung.

### Ziel:

Die Dienstleistungsangebote für jegliche Art der Hilfe sind den Einwohnern bekannt und jederzeit über die Gemeinde, die Spitex oder die Stundenhilfe zugänglich.  
Das Angebot wird bei Bedarf ausgebaut.

## Wichtige Adressen:

Bestehende Altersaktivitäten und Dienstleistungen in Däniken, mit Name und Telefonnummer der verantwortlichen Person:

**Seniorenessen:** Yvonne Strässle, 062 291 22 68

**Seniorenachmittag:** Rosmarie Jetzer, 062 291 18 66

**„Sonneschyn“-Wandergruppe:** Lilly Schneeberger, 062 291 10 15

**Seniorenturnen:** Marie-Thérèse Lanz, 062 291 24 78

**Männerriege – Männerwandergruppe:** Hermann Spielmann, 062 291 32 00

**Seniorenferien:** Evang.-ref.Pfarramt Schönenwerd-Niedergösgen-Eppenberg/Wöschnau, Ulrich Wilhelm, 062 849 12 66

**Altersfragen:** Pro Senectute Olten, 062 287 10 20

**Fahrdienst:** SRK Olten, 062 207 02 55

**Spitex:** Krankenpflege, Beratung, Mahlzeitendienst, Krankenmobilen, Abklärung Vermittlung Haushilfe: Yvonne Gloor, 062 291 25 05

**Stundenhilfe:** Yvonne Strässle, 062 291 22 68

**Ärztliche Versorgung:** Praxis Herrenmatt, 062 288 55 33

Weitere Beratungen:

**Schweizerisches Rotes Kreuz, Olten:** 062 207 02 44

**Altersheim Haus im Park, Schönenwerd:** 062 858 43 00

**Alters- und Pflegeheim Ruttigen, Olten:** 062 207 33 00

**Tagesheim Sonnegg, Olten:** 062 296 46 45

**SRUN:** 062 858 26 00

**KESB:** Kindes- und Erwachsenenenschutzbehörde, 062 311 86 77